

Öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Rinzenberg

Mittwoch, 26. April 2006
im Gemeinschaftshaus (Saal) in Rinzenberg

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr - Ende der Sitzung: 20.30 Uhr

Anwesend waren:

Ortsbürgermeister Sven Becker
Erster Ortsbeigeordneter Siegfried Blunz
Zweiter Ortsbeigeordneter Reinhard Schäfer
Ratsmitglied Karl-Heinrich Bruch
Ratsmitglied Peter Hahn
Ratsmitglied Wolfgang Lengler
Ratsmitglied Udo Rennwanz
Ratsmitglied Rainer Ries

2 Zuhörer

entschuldigt fehlte:

Ratsmitglied Brunhilde Gordner

Tagesordnung:

1. Anschaffung einer Kühlzelle für das Gemeinschaftshaus
2. Stellungnahme zum Teilausbau der B 269 zwischen K2 und Birkenfeld
3. Mitteilungen und Anfragen

TOP 1: Anschaffung einer Kühlzelle für das Gemeinschaftshaus

Für das Gemeinschaftshaus soll eine Kühlzelle angeschafft werden. Der Ortsbürgermeister hat entsprechende Angebote eingeholt.

Wirtschaftlichste Bieterin ist die Firma Landig-Kälteanlagenbau aus Bad Saulgau. Sie bietet eine Original Viessmann-Kühlzelle (2100 x 1200 x 2450 mm) mit rutschfestem Edelstahlboden, extra-großer Tür (900 x 2330 mm) und eine dazu passende Split-Kälteanlage (Warm- und Kaltteil können bis zu 5 m voneinander montiert werden) zum Angebotspreis von 3.674,64 € (inkl. MWSt., Lieferung Frei-Haus) an.

Der Ortsgemeinderat beschließt die Anschaffung einer Kühlzelle mit Aggregat bei der Firma Landig-Kälteanlagenbau zum Angebotspreis von 3.674,64 €.

TOP 2: Stellungnahme zum Teilausbau der B 269 zwischen K2 und Birkenfeld

Der Landesbetrieb Straßen und Verkehr Bad Kreuznach (LSV) plant den Teilausbau der B 269 zwischen der K2 und Birkenfeld.

Durch die Neutrassierung der Bundesstraße werden zwei Wirtschaftswege verdrängt. Die davon betroffenen Grundstücke könnten nach Auffassung des LSV auch weiterhin über vorhandene Wirtschaftswege ohne Einschränkungen erreicht werden.

Die Ortsgemeinde wird um eine Stellungnahme gebeten.

Die Ortsgemeinde kann auf die Neuanlage der durch die Neutrassierung der B 269 verdrängten Wirtschaftswege nicht verzichten.